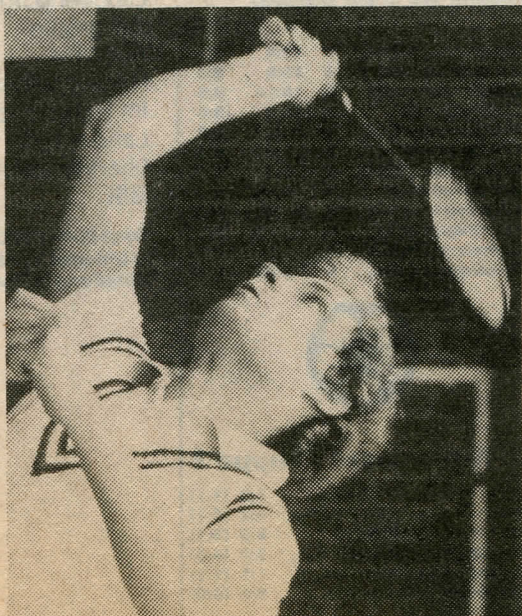


# Cronenberg behielt die Oberhand

5:3 wurde im Lokalderby Rot-Weiß geschlagen

Beim Tag der Lokalderbys kam keiner der Vereine ungerupft davon. Die beiden besten Wuppertaler Mannschaften trafen in Cronenberg aufeinander, wo der dortige BC gegen Rot-Weiß Wuppertal I mit 5:3 die Oberhand behielt. In dieser Begegnung waren von vornherein die Fronten geklärt. Während die Cronenberger bei den Herren derzeit eindeutig besser besetzt sind, können die Rot-Weißen die besseren Damen aufweisen. Lothar Schmitt, Volkmar Holenstein, Peter Sewerin und der Neuzugang Rudi Schwanz kamen durchweg zu überzeugenden Zweisatzsiegen in ihren Begegnungen.

Umgekehrt verliefen die Kämpfe bei den Damen, wo Christine Krause und Monika Rohr ihren Gegnerinnen ebenso eindeutig das Nachsehen geben konnten. Die einzige Partie die erst im dritten Satz entschieden wurde, war das Mixed, was Monika Rohr, die sich am Vortag für das Ranglistenturnier der Jugend qualifizieren konnte, zusammen mit Dirk Altenkirch gewinnen konnte gegen Giselher Jung/Elisabeth Giebel. Enttäuschend die klare 2:6-Niederlage des BC Cronenberg II bei Post SV Wuppertal I. Hier fehlte es an der richtigen Einstellung, war das Resümee, das Mannschaftskapitän Harald Pletsch nach dieser Partie zog.



Er kam gegen Rot-Weiß Wuppertal zu einem überzeugenden Zweisatz-Sieg: Der Cronenberger Lothar Schmitt.

Foto:  
Haldenwang